

Stadtbrief

02/2019





Es war kein Aprilscherz – seit dem 1. April befindet sich die Stadtverwaltung am provisorischen Standort im Sood-Quartier. An der Soodstrasse 52 wurden passende Räume für die Büros und Schalter

gefunden, um auch während dem Umbau des Stadthauses den Kundendienst zu gewährleisten. Mit dem Baubeginn kommen wir dem Ziel, der Bevölkerung eine zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen zu bieten, einen grossen Schritt näher.

Jedes Ziel wird in Etappen erreicht und manchmal macht man zwischendurch einen kleinen Schritt zurück – so erging es uns zum Beispiel bei der Schule Dietlimoos, als deren Bau aufgrund der Kulturlandinitiative blockiert war. Und dann geht es plötzlich schnell vorwärts: wer heute an der Zürichstrasse entlang fährt, sieht bereits den Rohbau stehen.

Ich freue mich, dass wir dank dem guten Rechnungsabschluss 2018 ein Polster haben, um noch viele Schritte in unseren Projekten gehen zu können. Sei es in der Grundlagenplanung, beispielsweise bei der Entwicklung des Quartiers Lätten. Oder bei der Bereitstellung von Anlagen für Kinder und Sportbegeisterte, wie beim neuen Spielplatz im Freibad oder dem Umbau des Sportplatzes Tüfi. Besonders freue ich mich, dass wir auch Projekte unterstützen können, die den Menschen helfen. Beispielsweise wird das abgeschlossene Quartierprojekt Rellsten, das die Nachbarschaftshilfe fördert, auch weiterhin von der Stadt unterstützt. Mehr dazu erfahren Sie im Stadtbrief.

Farid Zeroual, Stadtpräsident



Der Rohbau für das neue Schulhaus wird noch in diesem Frühling fertiggestellt.

Es geht zügig voran im Dietlimoos

Das neue Schulhaus Dietlimoos wächst in die Höhe. Ende Mai wird der Rohbau abgeschlossen sein. Auch der Baubeginn für die Erweiterung der Zurich International School (ZIS) rückt nun näher.

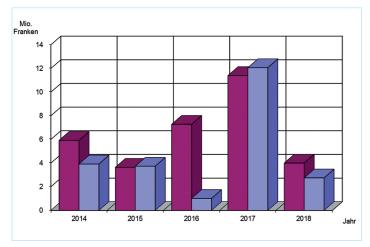
Seit letztem Sommer laufen die Bauarbeiten für das neue Schulhaus Dietlimoos. Nach den Aushubarbeiten wurde mit dem Rohbau begonnen. Dieser kann Ende Mai fertiggestellt werden. Im Anschluss erfolgt bis zum Ende der Sommerferien die Montage der Fassade mit Betonfertigelementen und Holzmetallfenster. Die Montage ist eine logistisch Meisterleistung, weil einzelne Bauteile wie Betonelemente, Fenster und Brüstungen parallel mit dem Kran versetzt werden. So wird präzise und relativ schnell die Hülle zusammengesetzt. Nach Vollendung der Fassade beginnt der Innenausbau. Im Herbst starten ausserdem die Garten- und Umgebungsarbeiten. Es ist vorgesehen, das neue Schulhaus im Sommer 2020 fertigzustellen und zu beziehen. Der zügige Fortschritt der Arbeiten zeigt, dass dieses Ziel erreicht werden kann.

Auch die Zurich International School gleich nebenan erweitert ab Anfang 2020 ihren Standort. Künftig werden sich die beiden Schulen eine Dreifachturnhalle teilen. Voraussichtlich ab Sommer 2022 können die Dietlimoos-Schülerinnen und Schüler dann in der grossen Turnhalle turnen.

Das neue Schulhaus Dietlimoos sieht drei Gebäudekörper vor: eine Primarschule, ein Mehrzweckgebäude sowie ein Kindergarten- und Hortgebäude. Insgesamt werden 16 Klassen der Primar- und Kindergartenstufe im neuen Schulhaus Platz finden. Über einen gemeinsamen Vorplatz werden die drei Bauten miteinander verbunden.

Rechnung mit Plus von 2,7 Mio. Franken

Die Jahresrechnung 2018 der Stadt Adliswil weist bei einem Aufwand von 136,6 Mio. Franken und einem Ertrag von 139,3 Mio. Franken einen Ertragsüberschuss von 2,7 Mio. Franken aus. Budgetiert war für das Jahr 2018 ein Ertragsüberschuss von 1,3 Mio. Franken. Das positive Ergebnis ist hauptsächlich auf Minderaufwendungen im Personal- und Sachaufwand sowie bei den Passivzinsen zurückzuführen. Sämtliche Ressorts haben unter den budgetierten Kosten abgeschlossen. Im Rechnungsjahr 2018 sind überdurchschnittlich hohe Investitionen im Umfang von 33,5 Mio. Franken realisiert worden. Das hohe Volumen ist auf die laufenden Grossprojekte zurückzuführen (Schulhäuser Dietlimoos und Wilacker, Sportanlage Tüfi, Erschliessung Dietlimoos, Stadthauserweiterung und teilweise auf die damit zusammenhängende Erschliessung mit Strassen und Leitungen). Nach wie vor zeigt der Finanzhaushalt der Stadt Adliswil ein positives Bild. Im Jahr 2018 konnten hohe Investitionen selbst bezahlt werden und zugleich Fremdkapital amortisiert werden. Der Bestand des Eigenkapitals zeigt sich in einer nie da gewesenen Höhe und erlaubt der Stadt Adliswil, die geplanten künftigen Belastungen des Finanzhaushaltes aufzufangen. Für das laufende Jahr 2019 zeichnet sich eine positive Entwicklung bei den Steuereinnahmen ab.



Rechungserfolg vor a.o. Aufwendungen und Erträgen (violett) sowie danach (blau)

Gemeinsame Entwicklung des Gebiets Lätten

Das Gebiet Lätten entlang der Autobahn A3 (zwischen Adliswil, Zürich und Kilchberg) soll langfristig entwickelt werden. Eine Machbarkeitsstudie hat gezeigt, wie das Areal genutzt werden könnte. Ein wesentlicher Aspekt sind dabei die bestehenden Lärmemissionen entlang der Autobahn. Die Studie kommt zum Schluss, dass eine reine Wohnnutzung im Gebiet Lätten nicht realistisch ist, da die Lärmgrenzwerte überschritten werden. Die Ansiedlung von Gewerbebauten entlang der Autobahn könnte einen Lärmriegel schaffen, um östlich davon Wohnliegenschaften zu erstellen. Mit der zweckmässigen Anordnung von Gewerbe- und Wohnbauten kann zudem die heutige Lärmsituation für die bestehenden Wohnquartiere in der Stadt Adliswil, der Gemeinde Kilchberg und der Stadt Zürich wesentlich verbessert werden.

Mittels eines Masterplanverfahrens soll in einem nächsten Schritt eine für alle Beteiligten attraktive Lösung gefunden werden. Es ist vorgesehen, dass ein Planerteam aus verschiedenen Disziplinen (u.a. Verkehr, Städtebau, Lärm, Freiraum) den Masterplan bis Ende 2019 erarbeitet. Im Rahmen

von vier Workshops mit einer Begleitkommission aus Mitgliedern der Stadt Adliswil, der Stadt Zürich, der Gemeinde Kilchberg, der Eigentümerschaft, einer Anrainervertretung sowie Fachleuten weiterer Disziplinen werden die Zwischenstände des Masterplans jeweils diskutiert. Als Schlussprodukt wird ein konkretes städtebauliches Zielbild unter Berücksichtigung der Aspekte Nutzung, Freiraum, Verkehr und Lärm resultieren. Das Ergebnis dient als Grundlage für den weiteren Planungsprozess.



Das Gebiet Lätten liegt zwischen Adliswil, Zürich und Kilchberg an der Autobahn A3.

Neuer Spielplatz beim Freibad

Das beliebte Freibad im Tal verfügt neben den Wasserflächen auch über eine Spielwiese, ein Beachvolleyballfeld, einen Sandkasten und einen Kinderspielplatz. Viele Gäste des Freibads sind Familien. Der bisherige Spielplatz und die Spielgeräte waren jedoch nicht für jedes Kinderalter geeignet, insbesondere nicht für Kleinkinder. In der Freibadsaison 2019 können sich die jungen Gäste nun auf einen neuen Spielplatz in Form eines Piratenschiffs freuen. Der Spielplatz verfügt über Kletterbereiche für unterschiedliche Ansprüche, zwei Rutschbahnen sowie eine grosse Schaukel. Übrigens: die Freibadsaison 2019 startet am 11. Mai 2019!



Das neue Piratenschiff im Freibad wird viele Kinder begeistern.

Quartierarbeit in Oberleimbach weitergeführt

Im Quartier Rellsten/Zopf/Oberleimbach wurde unter der Leitung der Stadt und Pro Senectute Kanton Zürich ein Quar-

tierprojekt durchgeführt. Dessen Ziel war es, mit einer gemeinwesenorientierten Quartierentwicklung Netzwerke von sozialem Zusammenhalt und gegenseitiger Hilfe im Quartier zu fördern. Diese sollen vor allem älteren Menschen helfen, trotz Einschränkungen möglichst lange und gut in der gewohnten Umgebung leben zu können. Zentral am Projekt war die Mitwirkung und Mitbestimmung der Bevölkerung.

Nach fünfjähriger Laufzeit endet das Projekt im April 2019. Es ist damit gelungen, Mitwirkung und Teilnahme der Quartierbevölkerung zu erreichen, Betroffene zu Beteiligten zu machen und ein Gefühl von Verbundenheit und gegenseitiger Sorge im Quartier entstehen zu lassen. Eine Gruppe von engagierten Anwohnerinnen und Anwohnern führt die Quartierarbeit fort. Sie fand als Ressort ,Quartierarbeit/ Nachbarschaft' Aufnahme im Quartierverein Oberleimbach. Wichtig ist für den Quartierverein, den "TreffPunkt" an der Schwarzbächlistrasse 3 als Begegnungsort beizubehalten. Die Stadt Adliswil unterstützt die Bemühungen des Quartiervereins bei Fragen und auch finanziell, beispielsweise bei den Kosten für die Miete des TreffPunkts sowie für Veranstaltungen. Weitere Interessierte aus dem Quartier sind herzlich willkommen und können sich an Fritz Luck (044 710 60 27) oder Ruth Häner (044 711 78 38) wenden.



Nachbarschaftshilfe kann auch eine Unterstützung beim Einkaufen sein.

Eltern- und Mitarbeitenden-Umfrage an Schulen

Das Ressort Bildung hat im Februar und März 2019 zum ersten Mal eine flächendeckende Eltern- und Mitarbeitenden-Umfrage durchgeführt. Die Rücklaufquote bei der Elternumfrage betrug rund 20 %, bei den Mitarbeitenden des Ressorts Bildung rund 30 %. Momentan ist das Ressort Bildung mit der Auswertung beschäftigt. Die wichtigsten Erkenntnisse aus den Umfragen werden in Kürze veröffentlicht und auch auf der Website der Schulen Adliswil zu finden sein. Geplant ist, die Umfragen künftig jährlich durchzuführen.

Baustart beim Sportplatz Tüfi

Ende März fuhren beim Sportplatz Tüfi die Bagger auf. Carmen Marty Fässler, Ressortvorsteherin Werkbetriebe und Susy Senn, Ressortvorsteherin Sicherheit, Gesundheit und Sport, haben den Baustart zur Umgestaltung des Sportplatzes offiziell eingeläutet. Dabei wird das Naturrasenfeld Tüfi II (direkt an der Sihl) vergrössert und zu einem Kunstrasen

umgebaut, der ganzjährig und unabhängig vom Wetter bespielbar ist. Aufgrund der Nähe zur Sihl wird ein sogenannter "unverfüllter" Kunstrasen ohne Kunststoffgranulat eingebaut. Ausserdem wird der heutige Sandplatz mit einer Multifunktionsfläche aus Asphaltbelag ersetzt und es werden zusätzliche Parkplätze realisiert. Der Kunstrasen wird voraussichtlich ab Ende Sommer 2019 bespielbar sein.



Es geht los mit dem Umbau des Sportplatzes Tüfi

Adliswiler Jugendfotopreis 2019

Alle Adliswiler Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse sind eingeladen, am Jugendfotopreis 2019 teilzunehmen. Vom 20. Mai bis am 14. Juni 2019 können digitale Fotos eingereicht werden. Diese werden von einer Jury, die von der Kultur Adliswil zusammengestellt wird, bewertet, und am 10. Juli 2019 in der Kulturschachtle ausgestellt und prämiert. Gefragt sind tolle, witzige, stimmungsvolle und beeindruckende Fotos von der Stadt Adliswil und den hier wohnenden Menschen, ganz nach dem Motto: "Das liebe ich in Adliswil". Kontakt: info@kulturschachtle.ch

Stadthaus-Provisorium im Sood-Quartier

Seit April befindet sich die Abteilungen aus dem Stadthaus (Zürichstrasse 12) neu am provisorischen Standort an der Soodstrasse 52 (beim Bahnhof Sood-Oberleimbach). In den nächsten zwei Jahren finden Sie hier die Dienstleistungen der Abteilungen Einwohnerwesen, Finanzen, Steueramt, Zivilstandsamt, Hochbau, Stadtplanung, Personal, Planung Werke und Zentrale Dienste.

Unverändert bleiben die Abteilungen Betreibungsamt und Schulverwaltung (Zürichstrasse 8), Soziales und Polizei (Zürichstrasse 19/21), Liegenschaften, Sicherheit, Gesundheit und Sport (Zürichstrasse 34) sowie die Sozialberatung (Albisstrasse 3).

Einen städtischen Briefkasten gibt es an der Soodstrasse 52 sowie an der Zürichstrasse 8.

Kontakt: adliswil@adliswil.ch, 044 711 77 11

Verein Kulturschachtle Adliswil



Der Verein Kulturschachtle wurde 2006 gegründet, um die Kulturschachtle – einen Veranstaltungsraum mit Atmosphäre im Zentrum Adliswils, zu betreiben. Im Vordergrund stehen Vermietungen für Feste und Feiern von Firmen, Vereinen und Privaten. Zudem finden in der Kulturschachtle über das ganze Jahr verteilt, attraktive Veranstaltungen (Konzerte, Theater, Comedy usw.) statt. Mehr dazu finden Sie im Adliswiler Kulturmagazin. Attraktive Mietbedingungen und Mietpreise, die zentrale Lage und genügend Parkplätze auf dem Pausenplatz des Schulhauses Kronenwiese, machen die Kulturschachtle zur idealen Eventlocation! Mehr Infos und Mietanfragen unter www.kulturschachtle.ch.

Nachbarschaftshilfe + Freiwilligenarbeit

Wenn Sie Interesse an Freiwilligenarbeit haben, gibt es diverse Möglichkeiten, sich zu engagieren. Sie können z.B. in der Naturschutzgruppe des Forsts, im Litter-Club, beim Schreibdienst, in der Computeria, beim Fahrdienst (Rotkreuzfahrdienst oder Tixi), bei städtischen Anlässen oder bei "Generationen im Klassenzimmer" mitmachen. Für Besuche bei älteren Menschen, ob daheim oder im Heim, werden auch immer wieder Freiwillige gesucht. Auch die Nachbarschaftshilfe ist eine nötige und lohnende Aufgabe im Dienste des Gemeinwesens. Sie helfen z.B. einer älteren oder behinderten Person bei diversen Tätigkeiten des täglichen Lebens: Sie kaufen für sie ein, entsorgen das Altglas, begleiten sie zum Coiffeur, unterstützen bei administrativen Arbeiten oder bei handwerklichen Aufgaben.

Bitte melden Sie sich bei unserer Freiwilligenkoordinatorin, Ruth Häner, Tel. 044 711 78 38 oder ruth.haener@adliswil.ch, wenn Sie Interesse an Nachbarschaftshilfe oder an einer anderen freiwilligen Tätigkeit haben. Sie gibt Ihnen Informationen über die verschiedenen Einsatzgebiete und unterstützt Sie bei der Entscheidung, welche Freiwilligenarbeit zu Ihnen passt und Ihnen Freude bereiten könnte.

Veranstaltungen

1. Mai 17. Sihltaler Frühlingslauf

Sihltaler Frühlingslauf durch den Sihlwald, entlang der Sihl sowie dem Wald- und Gattikerweiher. Start und Ziel: Schulhaus Schweikrüti Gattikon, 10 – 12 Uhr, Rangverkündigungen ab 12.45 Uhr; Kosten: CHF 25; Kontakt: info@sihltalerlauf.ch

22. Mai Schweizer Vorlesetag 2019

Das Team der Bibliothek liest Geschichten aus seinen Lieblingsbüchern in diversen Sprachen. Bibliothek Adliswil, 14 – 17 Uhr;

Kontakt: bibliothek@adliswil.ch

25./26. Mai Tag der offenen Tür bei Kleintierzüchtern

Kleintierfamilien, Festwirtschaft, Live-Musik; Kleintieranlage Chalberweid, Büel-

strasse, 10 - 18 Uhr

9. Juni Konzert Notre Dame Glee Club

Der Notre Dame Glee Club ist ein 70-köpfiger Männerchor der University of Notre Dame, USA, und macht auf seiner Europatournee Halt in Adliswil. Ref. Kirche,

17 – 21 Uhr

Wiederkehrende Anlässe

25. Mai, Brugge- und Flohmarkt

22. Juni über 30 Standbetreiber auf dem

Bahnhofplatz, 9 - 16 Uhr

donnerstags Wochenmarkt

Bahnhofplatz, 7 – 12 Uhr

donnerstags Schreibdienst Stadt Adliswil

Freiwillige unterstützen beim Schreiben und Ausfüllen von Bewerbungen, Briefen, Lebensläufen etc. Haus Brugg, 14 – 16 Uhr (ausser 18. April), mehr Infos unter:

www.adliswil.ch/schreibdienst

Jetzt bereits vormerken

28. – 30. Juni Adliswiler Chilbi

Auf dem Kronenwiesenplatz

7. Juli Freiwilligen-Anlass "Adliswil sagt Danke"

Zurich International School, 11.30 - 14 Uhr

24. Aug. Fest der Kulturen

Bahnhofplatz, 12 – 22 Uhr

Mehr Anlässe: www.adliswil.ch/agenda oder www.kulturplatz-adliswil.ch

